

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 36/0406/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Bezirksamt Aachen-Haaren		AZ:	
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Datum:	08.10.2019
		Verfasser:	36/200
Aufwertung des Spielplatzes Großheidstraße in Verlautenheide hier Ratsantrag der Allianz für Aachen 11.01.2019, Nr. 432/17			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
30.10.2019	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Kenntnisnahme	
05.11.2019	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Ratsantrag Nr. 432/17 vom 11.01.2019 gilt hiermit als behandelt.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Auf Antrag der Allianz für Aachen soll die Verwaltung beauftragt werden, den Spielplatz Großheidstraße in Verlautenheide aufzuwerten. Diesbezüglich sollen fünf Maßnahmenvorschläge geprüft und nach Möglichkeit veranlasst werden.

In Verlautenheide gibt es zwei größere Spiel-Bolzplätze, die jeweils nördlich und südlich der Verlautenheidener Straße liegen. Die stark befahrene Straße (L 23) stellt für Kinder eine Barriere dar, so dass beide Spielplätze eine wichtige Bedeutung für die Versorgung des Ortsteils Verlautenheide haben.

Der Fachbereich Umwelt hat den Zustand des Spielplatzes Großheidstraße im Rahmen einer Bestandserfassung aufgenommen und bewertet. Die Bestandserfassung erfolgte im Rahmen der gegenwertigen Erstellung des gesamtstädtischen Spielplatzkonzeptes für Aachen.

Aktuell ist der Platz mit einem Sandkasten, zwei Kletterkombinationen, zwei Wippgeräten, einer Vogelnestschaukel, einer Einpunktschaukel, einem Karussell, einer kleinen Skateanlage, einem Basketballkorb, einer Tischtennisplatte, einer Spielbolzwiese mit zwei Fußballtoren sowie mehreren Sitzbereichen ausgestattet. Der Platz bietet somit ein Spielangebot für unterschiedliche Altersklassen.

Nach derzeitigem Stand des Spielplatzkonzeptes hat der Spielplatz Großheidstraße eine niedrige Bedeutung und einen mittleren Handlungsbedarf im Vergleich zu allen Spielplätzen der Stadt Aachen. Jedoch für den Stadtteil Verlautenheide hat er eine hohe Bedeutung.

Ein Handlungsbedarf ist mittelfristig notwendig, da einzelne Geräte stark veraltet sind.

Die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen der Allianz für Aachen neue Spielgeräte wie Trampolin, Seilzirkus, Fitnessgeräte und Schachspielfeld vorzusehen sowie die Bolzwiese zu ertüchtigen und mit neuen Ballfangzäunen einzufassen erfordern allerdings eine nähere Betrachtung und Planung des Platzes.

Nach derzeitigem Stand kann noch keine zeitliche Prognose für eine Bearbeitung und Umsetzung gegeben werden, da dies zum einen nach Fertigstellung des Spielplatzkonzeptes erst nach einer Priorisierung im Hinblick auf das gesamte Stadtgebiet erfolgen kann sowie zum anderen von personellen Ressourcen und zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln abhängig ist.

Im Falle einer Aufwertung oder Umplanungsmaßnahme wird der Fachbereich Umwelt zunächst eine Bürgerbeteiligung, einschließlich Kinder- und Jugendbeteiligung durchführen. Im Sinne der Partizipation sollen die Wünsche der Nutzer als Grundlage für eine Umgestaltung Berücksichtigung finden. Alle eingegangenen Eingaben werden geprüft, um sie dann, wenn möglich, bei der Planung und Umsetzung zu berücksichtigen. Die Angaben der Antragsteller werden dabei auch mit geprüft.

Das Spielplatzkonzept wird in seiner endgültigen Fassung dem AUK am 10. Dezember zur Beschlussfassung zur weiteren Beratung im KJA und in den Bezirken vorgelegt. Infolgedessen lassen

sich weitere Maßnahmen und Zeitplan ableiten.

Anlage/n:

Ratsantrag Nr. 432/17